



Rundbrief Neujahr 2020

Liebe Mitglieder!

Nehmen Sie Platz!

***Verstehen kann man das Leben
rückwärts;
leben muss man es aber vorwärts.***

(Kierkegaard)

So ist es auch mit jedem neuen Jahr.

Lassen Sie uns gemeinsam auf das Vereinsjahr 2019 zurückschauen und für 2020 planen.

Vieles lief gut, manches ist noch im Werden und Neues ist geplant.

1. Unsere regelmäßigen Gruppenangebote

Da ist zuerst der **politische Gesprächskreis** von Herrn Schneiderhan und Herrn Hesse zu erwähnen. Immer am letzten Dienstag im Monat treffen sich Menschen, um sich über ein bestimmtes Thema auszutauschen. In der Regel gibt es ein Impulsreferat, dann ist die Diskussionsrunde eröffnet und eine nachträgliche Zusammenfassung steht immer auf unserer Homepage.

Samstags gibt es **Vorlesen zur Marktzeit** um 11 Uhr für Kinder von 3 - 7 Jahren. Neuerdings bewirbt eine Beachflag vor der Bibliothek samstags diese Veranstaltung.

Der Literaturkreis wächst. In unregelmäßigen Abständen treffen sich Literaturbegeisterte zum Austausch über ein vorher festgelegtes Buch. Jede und jeder kann daran teilnehmen, regelmäßig oder auch nur sporadisch. Unser nächstes Treffen findet statt am **Dienstag, 14.1.2020 um 18.30 Uhr**

Besprochen wird: Per Petterson: Pferde stehlen.

Den Spielertreff für Jugendliche bieten wir nicht mehr an, aber der **Spielertreff für Erwachsene** floriert. Einmal im Monat treffen sich spielbegeisterte Erwachsene am Sonntagnachmittag, um gemeinsam Spiele aller Art zu spielen. Es können Spiele mitgebracht werden, es gibt aber auch eine große Auswahl in der Bibliothek.

1. Unser digitales Angebot

Der Förderverein hat sich 2019 für attraktive, digitale Zusatz-Angebote rund um die Stadtbibliothek eingesetzt. Ein großes Dankeschön an unsere Digital-Experten Ulrich Urban, Ursel Clauß und Martin Schimmels.

Digitale Sprechstunde

Ein Team des Fördervereins bietet seit Januar 2019 jeden Dienstag von 14-16 Uhr die digitale Sprechstunde in der Stadtbibliothek an. In diesen Einzelsprechstunden werden alle Fragen zur Ausleihe von digitalen Medien (eBooks, Hörbücher, Zeitungen, Zeitschriften und Lernprogramme) beantwortet. Auf den eigenen, mitgebrachten Geräten - Laptop, Smartphone, Tablet oder eBook-Reader- werden die einzelnen Möglichkeiten gezeigt und direkt eingerichtet. Das Angebot ist kostenlos und es ist keine Anmeldung erforderlich.

Digitaler Infoservice

Ebenfalls zu Beginn des Jahres 2019 haben wir einen digitalen Infoservice in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek aufgebaut. Über 90 Benutzer haben wöchentlich Informationen über aktuelle Veranstaltungen oder Aktivitäten per Whatsapp Nachricht erhalten. Leider mussten wir den Service im Dezember einstellen, da der Whatsapp-Mutterkonzern seine Regeln für die Verbreitung von elektronischen Newslettern geändert hat.

Die Vereins-Homepage

Sie finden alle aktuellen Veranstaltungen und die unterschiedlichen Angebote jetzt auch auf der neuen Homepage des Fördervereins. Die Homepage wurde von Mitgliedern des Fördervereins komplett überarbeitet und hat ein sehr attraktives Aussehen bekommen. (<https://www.foerderverein-stadtbibliothek-rottenburg.de>)

Veranstaltungsbildschirm im Eingangsbereich

Wie auf der Mitgliederversammlung abgestimmt, wurde ein neuer Bildschirm finanziert, der den Verein besonders bewerben und gleichzeitig alle Veranstaltungen der Bibliothek zentral sichtbar dokumentieren soll. Noch kleinere Bedienungsprobleme sind zu lösen.

2. Unser Veranstaltungsrückblick 2019

- | | |
|-------------|--|
| 11. Januar: | Roger Dittrich: Les années soixante à la radio |
| 1. Februar: | Ein Kästner-Abend mit Musik |
| 18. März | Lesung Felix Huby: Spiegeljahre |
| 23. April | Paula Quast: Jüdische Märchen
(Mitfinanzierung der Veranstaltung) |
| 20. Juli | Vereinsausflug
Führung: „Grenzgänger im Spitzbubenland“ durch Dr. Lauffenberg, anschließend gemütlich/informativer Ausklang in der Kulturtankstelle Börstingen mit Inka Frahm |

- | | |
|---------------|---|
| 2.- 7.August | 11. Sommerleseabende „Schön-schaurige Abende am Fluss (Organisation und Durchführung) |
| 14. September | Lesung Gerd Flügel: Bis die Nacht ihr Auge öffnet - ein Hippie-Roman |
| 22. Oktober | musikalische Lesung Reinhard Kilian: „Gutes Morgen, liebes Weibchen“ Mozarts Briefe an seine Frau Constanze |

3. Lesementoren

Leseförderung ist ein Kernanliegen von Bibliotheken. In unserer Mitgliederversammlung wurde das Konzept der Lesementoren vorgestellt. Es geht darum, dass eine ehrenamtliche Person mit einem Schüler/einer Schülerin einmal in der Woche 45 Minuten entspannt und spielerisch die Lesefähigkeit verbessert. Der Lesementoren-Ansatz wird deutschlandweit in vielen Kommunen erfolgreich nach dem Prinzip ‚Bildung durch Bindung‘ praktiziert.

Es hat sich jetzt eine Gruppe von Lesementoren in Rottenburg gefunden, die an der Hohenbergschule und an der Grundschule Kreuzerfeld aktiv ist. Weitere Interessenten sind sehr willkommen. Im nächsten Schritt wollen wir dem Mentor Bundesverband beitreten, um sowohl finanzielle als auch ideelle Unterstützung (z.B. laufende Ausbildung der Lesementoren) zu bekommen.

4. Finanzielle Unterstützung der Stadtbibliothek

Mit unseren jährlichen Einnahmen unterstützen wir die Stadtbibliothek bei ihren Aktivitäten und Anschaffungen finanziell, dieses Jahr den offenen Spieletreff für Jugendliche und einige Veranstaltungen der Kinderabteilung.

Ganz herzlichen Dank an unsere Mitglieder, die immer wieder durch ihren Einsatz unsere Fundraising Aktivitäten möglich machen. Den größten Arbeitsaufwand bereiten uns die Sommerleseabende und der Nikolausmarkt. Viele Helfer werden gebraucht, danke allen! Nur mit vielseitiger Hilfe sind solche Aktivitäten noch möglich.

5. Ausblick 2020

- | | |
|-------------|---|
| 13. Februar | Hölderlinprojekt mit Schülerrezitationen und Timo Brunke mit seiner „Hölderlin Spoken Word Band“ im Jahr von Hölderlins 250. Geburtstag. (19 Uhr) |
| 28. Februar | Janne Wagler: Die Brücke nach Haifa - ein dokumentarisches Licht - und Schattenspiel (20 Uhr) |
| 11. Mai | Lesung: Anton Hunger: Die Ikonen des Kobiaschwili |
| Mai/Juni | Frühlingsempfang des Vereins (Lassen Sie sich überraschen oder planen Sie mit, aber kommen Sie unbedingt.) |
| August | 12. Sommerleseabende (Planen Sie mit?) |

Leseboxen für eine Leserallye durch Rottenburg

Unser Mitglied Dr. Holger Keppel schlägt vor, in Rottenburg eine Rallye für Kinder mit Leseboxen zu installieren. Mit seinen Enkeln erprobt, mit Sponsoren in Rottenburg versehen (Stadtwerke und Osiander) verspricht dies eine Attraktion für Kinder in Rottenburg zu werden. Wir sind dabei.

Rottenburg liest ein Buch → Karin Kalisa: Sung's Laden

Wie wir bereits an der Mitgliederversammlung vorgestellt haben, werden wir im Oktober als lokales Lesemarketing das Projekt „Eine Stadt liest ein Buch“ durchführen. Eine Planungsgruppe hat sich getroffen, die VHS und Osiander haben wir bereits im Boot. Geplant ist, nicht nur das Buch zu lesen und zu besprechen, sondern in vielseitigen flankierende Begleitveranstaltungen zu erleben. Wenn Sie Lust haben, an dem Projekt mitzuarbeiten, das nächste Vorbereitungstreffen ist am 28.1.2020 um 18.30 Uhr im Seminarraum.

Um zum Ausgangspunkt zurückzukehren - das Veranstaltungsjahr rückwärts betrachtet war sicher ein gelungenes - lassen Sie uns gemeinsam vorwärts planen, miteinander gestalten und etwas Gewinnbringendes auf die Beine stellen. So kommen wir unserem Auftrag, Leseförderung zu leisten und die Bibliothek gemeinsam zu erleben, immer näher. Abschließend ein ganz großes Dankeschön an allen, die daran mitarbeiten.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein friedvolles, glückliches 2020.

Herzlich
Ihre
Renate Witte